

Perry Rhodan Heft Nr. 2108

Samahos Erbe

Auf dem Weg nach Wassermal -
die SOL geht auf eine lange Reise



Autorin: Susan Schwartz
Titelbild: Swen Papenbrock

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Shoy Carampo - Der junge Mom'Serimer erkundet den Mittelteil der SOL

Atlan - Der unsterbliche Arkonide erhofft sich Informationen zu Thoregon

Crom Harkanvolter - Der Lord -Eunuch regiert die letzten Überlebenden seines Volkes

Fee Kellind - Die Kommandantin der SOL bricht zur großen Fahrt auf

Porto Deangelis - Der Major ist für die Logistik an Bord der SOL verantwortlich

Die SOL befindet sich am Anfang ihrer langen Reise, zu den Pangalaktischen Statistikern, in der Galaxis Wassermal. Die genauen Missionsziele werden von Atlan in einer Agenda zusammengefasst, die überall im Schiff sichtbar sind:

Die SOL wird nicht eher heimkehren, bevor folgende Fragen beantwortet sind:

- Was sind die wahren Ziele Thoregons?
- Wer sind die Helioten?
- Wer hat die Brücke in die Unendlichkeit erbaut?

Mohodeh Kascha, der den langen Flug mitmacht und Wassermal bereits früher besucht hat, hält sich zu Detailfragen bedeckt. Das Argument des Ritters von Dommrath lautet, dass Atlan und die Besatzung der SOL ihre eigenen Erfahrungen machen müssen. Das sei sehr wichtig für den Erfolg der Mission, führt der letzte Kimbaner stets an und bittet um Vertrauen. Er eröffnet jedoch geheimnisvoll, dass Atlans Ritterstatus, sich positiv auswirken wird.

Während man sich allerorts auf den langen Flug vorbereitet, herrscht noch Uneinigkeit unter den Technikern, ob die gewaltige Distanz Non Stop oder in Etappen zurückgelegt werden sollte. Jeder ist jedoch in Aufbruchstimmung, und auch die Mom'Serimer, noch immer Gäste an Bord der SOL, beginnen sich zu regen.

Vor allem Angehörige der jungen Generation, bisher strickt an die zugewiesenen Sektoren gebunden, beginnen neugierig ihr Umfeld zu erkunden. Eine starke Anziehungskraft, übt dabei die verwüstete Trümmersektion im Mittelteil der SOL aus. Shoy Carampo, wie alle jungen Mom'Serimer von Neugier und Wissensdurst getrieben, stößt mehrmals in das Mittelteil vor und macht seiner ersten Erfahrungen in der fremden und gleichzeitig faszinierenden Umgebung.

Dabei lernen Shoy und andere, junge Mom'Serimer, neue Freunde kennen. Allen voran Icho Tolot, der unsterbliche Haluter, aber auch das Bordgehirn SENECA, das ein wachsames Auge auf die jungen Entdecker hat. Schwierigkeiten mit den Ansichten der jungen Generation, hat vor allem der Lord-Eunuch Crom Harkanvolter. Crom würde es viel lieber sehen, wenn sich die Jugend disziplinieren und den Indoktrinatoren folgen würde. Doch diese Lehrer vermitteln nur die alten Werte, Geschichten von ESTARTU und der NACHT.

Doch diese Lehren liegen von der aktuellen Zeitebene aus betrachtet, viele Millionen Jahre in der Vergangenheit. Für die jungen Mom'Serimern sind deshalb diese Lehren überholt und reichen längst nicht mehr aus. Sie wollen Wissen aus der Gegenwart schöpfen, neue Erfahrungen machen und vor allem neue Wege gehen.

Es kommt zu einem Generationskonflikt zwischen jung und alt, doch den einmal eingeschlagenen Weg, kann Crom Harkanvolter nicht mehr abwenden. Viele junge Mom'Serimer benutzen bereits das Interkosmo zur Verständigung und lernen die Hintergründe kennen, warum die SOL diese Reise unternimmt. Shoy Carampo entwickelt sich zum Sprecher der jungen Generation, die fordernd auftritt und die alten Lehren ablehnt. Ein schweres Los für den gealterten Lord-Eunuchen, dem es auch gesundheitlich nicht mehr sehr gut geht.

Doch das sind nicht alle Dinge die während dieser Zeit geschehen. Fee Kellind, die fähige Kommandantin des Schiffes, entdeckt ihre Gefühle für den Logistiker Major Porto Deangelis. Die zarten Bande entwickeln sich langsam und die Kommandantin ist zwischen ihrem Pflichtgefühl und ihren Herzen hin und her gerissen.

Nachdem mehrere Versuche scheitern, die vermutete Nekrophore im Mittelteil des Schiffes zu finden, steigt das Unbehagen über die mitgeführte Zeitbombe deutlich an. Der Beweggrund Cairols, die tödliche Fracht an Bord der SOL zu platzieren, bleibt rätselhaft.

Wieder sind es die flinken Mom'Serimer, die auf sich aufmerksam machen und die Nekrophore bei ihren Erkundungen entdecken. Was zahlreichen Suchteams nicht glückte, haben sie geschafft. Shoy Carampo alarmiert sofort SENECA . Kurze Zeit später sind Atlan und seine Wissenschaftler vor Ort. Zum Entsetzen aller Anwesenden wird festgestellt, das der Behälter bereits geöffnet ist! Offensichtlich handelt es sich bei dem Fundstück um einen leeren Behälter.

Nachdem die gefährliche Fracht aus dem Schiff befördert und mit Gravitationsbomben in den Hyperraum abgestrahlt wurde, stellt sich Atlan die Frage, ob es sich bei der gefundenen Nekrophore, vielleicht nur um ein Ablenkungsmanöver handelt. Zumindest das Gewicht des Behälters stimmt genau mit der von SENECA registrierten Abweichung überein. Das Fundstück gibt nachhaltige Rätsel auf.

Nachdem bereits mehrere Millionen Lichtjahre zurückgelegt wurden, beginnt der Permanentzapfer der SOL Schwierigkeiten zu machen. Eine technische Überprüfung wird dringend erforderlich. Auf Anraten der Wissenschaftler, sollten zwei weitere, redundante Geräte gebaut werden, die im Notfall die Aufgabe der Energieversorgung übernehmen.

Es kommt zu einem ersten, ungewollten Zwischenstopp in einer nahen Galaxis, denn im freien Raum lässt sich die Reparatur nicht durchführen. Die Galaxis mit der Katalogbezeichnung NGC3735, erhält den vielsagenden Namen Notrast und wird umgehend angesteuert. Gleichzeitig erfolgt die Meldung, dass es dem Lord-Eunuch Crom Harkanvolter, zunehmend schlechter geht.